

## Herren Bezirksliga Gruppe 1 Nord/West (Bayerischer TTV - Mittelfranken-Nord)

SC Uttenreuth II : TSV Ebermannstadt  
Sonntag, 19.03.2023, 14:00 Uhr

### Langer Kampf zwischen dem SC Uttenreuth II und dem TSV Ebermannstadt

Im verlegten Spiel der Herren Bezirksliga Gruppe 1 Nord/West (Bayerischer TTV - Mittelfranken-Nord) traf der SC Uttenreuth II am vergangenen Sonntag auf den TSV Ebermannstadt. Die Gastgeber behielten bei diesem äußerst knappen Spiel nach über 4 Stunden beim 9:6 beide Punkte. Dabei kamen die Zuschauer in den Genuss von 8 Fünf-Satz-Spielen. Den Siegpunkt unter den Mannschaftskampf setzte Andres Guerrero. Bemerkenswert war, dass der TSV Ebermannstadt diese Partie mit 2 Ersatzspielern bestritt.

Zum Auftakt des Mannschaftkampfes standen sich zunächst die Eröffnungsdoppel der Teams gegenüber. Beim 3:1-Erfolg von Rothhaupt / Bittorf gegen Peter / Kopyto ging nur Satz 1 verloren. Einen Zähler für die Mannschaft verpassten Schnappinger / Guerrero bei der knappen Niederlage im fünften Satz gegen Schiebold / Hecker. Wie knapp dieses Spiel war, zeigt auch der Verlauf des fünften Satzes, der mit lediglich zwei Bällen Differenz endete. Nicht einen Satzgewinn überließen Ou / Köhl ihren Gegnern Lachmayer / Geck beim ungefährdeten 3:0-Sieg und holten damit einen Punkt für die Heimmannschaft. Nach den anfänglichen Doppeln gingen nun der Topspieler des Heimteams und die Nummer 2 des Gästeteams bei einem Stand von 2:1 an den Tisch. Die richtige Herangehensweise hatte Oliver Rothhaupt beim 3:0-Sieg gegen Yannick Hecker von Beginn an. Nicht ganz mithalten konnte Ulrich Schnappinger, beim 8:11, 5:11, 15:13, 4:11 gegen Leon Schiebold, obwohl er nicht komplett chancenlos war. Kurze Zeit später ging es beim Spielstand von 3:2 weiter, als das mittlere Paarkreuz den Mannschaftskampf weiterführte. Jianhang Ou hatte im Spiel gegen Tobias Kopyto am Ende mit 3:1 die Nase vorn und steuerte somit einen Zähler für das Team bei. Dem großen Kämpferherz seines Gegners Klaus Peter musste Joachim Bittorf Tribut zollen, nachdem er die Partie trotz einer 2:0-Führung noch verlor. Wie eng dieses Spiel war, zeigt auch der Verlauf des finalen Satzes, der mit lediglich zwei Punkten Differenz endete. Im Anschluss war dann das untere Paarkreuz bei einem Spielstand von 4:3 an der Reihe. Marco Köhl war in der Partie gegen Christian Geck nicht zu stoppen und ging mit einem 3:0-Erfolg durchs Ziel. Kurios war das Ergebnis im ersten Satz, der erst nach 34 Punkten endete und mit 18:16 an Köhl ging. Ein hartes Stück Gegenwehr konnte Andres Guerrero gegen Michael Lachmayer verrichten, bevor seine Fünf-Satz-Niederlage feststand. Vor dem Duell der Einser stand es mittlerweile 5:4. Obwohl Oliver Rothhaupt fast aussichtslos mit 0:2-Sätzen zurücklag, kämpfte er sich gegen Leon Schiebold zurück ins Match und gewann die Partie noch im Entscheidungssatz. Glücklicherweise über seinen Fünf-Satz-Sieg gegen Yannick Hecker war anschließend der Gastgeber Ulrich Schnappinger, ging er doch zumindest auf dem Papier als sehr deutlich favorisiert in die Partie und konnte am Ende eine Niederlage im Entscheidungssatz noch abwenden. Auch rückblickend war das eine wirklich spannende Partie. 9:3 (Schnappinger) bzw. 2:11 (Hecker) lautet die bisherige Saison-Bilanz an Siegen und Niederlagen der beiden Aktiven nun auf Grundlage dieses Matches. So gut wie gewonnen schien danach das Spiel von Jianhang Ou gegen Klaus Peter, als es zwischenzeitlich 2:0 hieß. Am Ende hatte Klaus Peter jedoch die richtige Taktik gefunden und siegte noch mit 11:8, 13:11, 8:11, 10:12, 7:11. Das Ergebnis vor dem anstehenden Vierer-Einzel zeigte ein 7:5. Fünf Sätze beharkten sich Joachim Bittorf und Tobias Kopyto, bevor der Gastspieler einen Matchball nutzte und den 3:2-Sieg perfekt machte. Sehr eindeutig war der Verlauf des fünften Satzes, den Bittorf mit 0:11 verlor. Eher ungefährdet war indes der 3:0-Erfolg von Marco Köhl gegen Michael Lachmayer. Nach diesem Einzel steht Köhl somit bei 14 Siegen und 6 Niederlagen seit Beginn der Serie, während die

Bilanz von Lachmayer ein 2:12 ausweist. Mit einem Sieg im finalen fünften Satz ging die im Vorfeld anhand der deutlich unterschiedlichen TTR-Werte eher als sehr eindeutige Angelegenheit für Andres Guerrero eingeschätzte Partie am Nachbartisch zu Ende. Andres Guerrero gewann gegen Christian Geck mit 3:2. Durch diesen Spielausgang liegen die Saison-Bilanzen nun bei 3:4 für Guerrero und 0:4 für Geck seit Beginn der aktuellen Spielzeit. Ein umkämpfter Teamerfolg für den SC Uttenreuth II war unter Dach und Fach.

Nach diesem Sieg geht der SC Uttenreuth II am 23.03.2023 positiv gestimmt ins nächste Spiel gegen den SC 1904 Nürnberg IV, während der TSV Ebermannstadt am 25.03.2023 gegen den FC Burk versuchen wird, die Niederlage wettzumachen.

**Statistik:**

**SC Uttenreuth II**

Doppel: Rothhaupt / Bittorf 1:0, Schnappinger / Guerrero 0:1, Ou / Köhl 1:0

Einzel: O. Rothhaupt 2:0, U. Schnappinger 1:1, J. Ou 1:1, J. Bittorf 0:2, M. Köhl 2:0, A. Guerrero 1:1

**TSV Ebermannstadt**

Doppel: Schiebold / Hecker 1:0, Peter / Kopyto 0:1, Lachmayer / Geck 0:1

Einzel: L. Schiebold 1:1, Y. Hecker 0:2, K. Peter 2:0, T. Kopyto 1:1, M. Lachmayer 1:1, C. Geck 0:2